

### Arbeitsmittel

#### Zur Herstellung:

- Erkoflex, flexibel, transparent und farbig, 2,0 und 4,0 mm
- Erkodur-S, hart, 0,8 mm als harte Einlage für Playsafe heavy-pro und light-pro
- Playsafe label (light 216 012, medium 216 013, heavy-pro 216 015, light-pro 216 018), Playsafe label (Spiegelschrift: light 216 002, medium 216 003, heavy-pro 216 005, light-pro 216 008)
- Isolac (624 050) • Entfetter (613 050) • Im Handel erhältliche Heißklebepistole  $\geq 500$  W mit aufschraubbarer Spitze (Spezialaufsatz für Heißklebepistole 177 010) • Erkoflexsticks-95/82 (177 006/177 005) • Abdeckschablonen (110 900)

#### Zur Modellvorbereitung:

- Erkogum (110 844) zum Ausblocken, hochschmelzendes Wachs (725 080) zum Füllen von Gipsblasen

#### Zur Ausarbeitung:

- Spezialschere (220 300) • FG-Blätter (177 400) • HM-Fräse (110 837) • Lisko-S (223 200) oder Liskosil- / (223 240) • Liskoid (223 205) oder Liskosil- m (223 230) und -s (223 220) • Heißluftbrenner (177 540)

### Tipps

- Für einen optimalen Mundschutz sollte das Oberkiefermodell das Vestibulum ganz darstellen. • Idealerweise steht zur Bestimmung der Bissverhältnisse ein Konstruktionsbiss (prebite Dott. Pelosi up, 85 10 16) mit einer Sperrung von 4-5 mm zur Verfügung.
- Wird das Modell isoliert, müssen die Isolierungsreste zur Vermeidung schwarzer Flecken vor der Verwendung des Heißluftbrenners abgewaschen werden. • Soll als oberste Schicht transparentes Erkoflex verwendet werden, die Isolierfolie vor dem Tiefziehen abziehen.

### Playsafe Typen:

#### Playsafe light:

Erkoflex 2,0 mm + Erkoflex 2,0 mm

#### Playsafe medium:

Erkoflex 2,0 mm + Erkoflex 4,0 mm

#### Playsafe light-pro:

Erkoflex 2,0 mm + Erkodur-S 0,8 mm + Erkoflex 2,0 mm

#### Playsafe heavy-pro:

Erkoflex 2,0 mm + Erkodur-S 0,8 mm + Erkoflex 4,0 mm

Ein Playsafe Sportmundschutz wird immer für den Oberkiefer hergestellt. Zum Schutz des Wurzelbereichs überdeckt er möglichst viel des Vestibulums.

**1. Modellvorbereitung:** Gipsblasen mit Ausblockwachs füllen. Unterschnitte einer evtl. vorhandenen Lücke (Sonderfall) mit Erkogum ausblocken.

**2. Das Modell einbetten,** das gesamte Vestibulum bleibt sichtbar.

#### 4. Sonderfall:

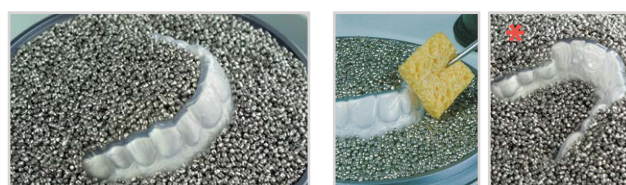
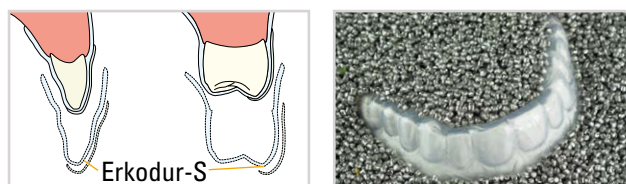
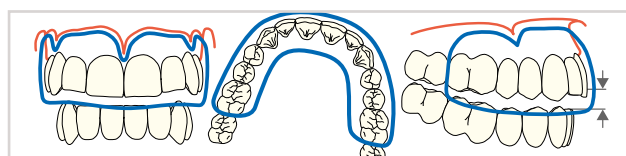
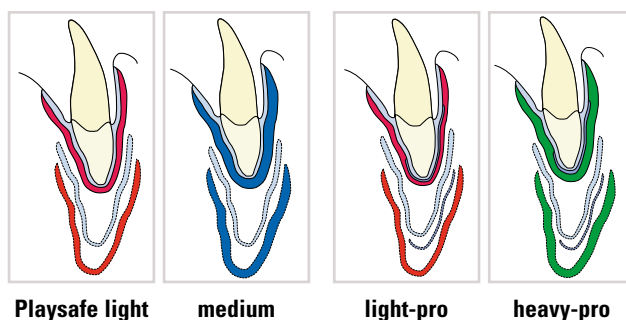
Auf der ersten Schicht wird die Lücke mit Erkoflexsticks-95/82 aufgefüllt (Heißklebepistole). Aufgetragenes Stickmaterial mit Lisko-S/Liskosil- / glätten.

#### 6. - 9. nur light-pro/heavy-pro:

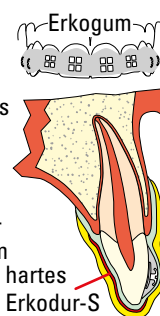
Das harte Erkodur-S (0,8 mm) deckt vestibulär die Zähne ab und umfasst nur knapp die Inzisalkante und die vestibuläre/bukkale Kante.

**8. Sichtbaren Bereich entfetten** (Entfetter 613 050, sorgt für einen sicheren Verbund der Schichten).

**10. Den Folienverbund vom Modell abnehmen und mit der Schere grob ausschneiden.**



Heavy-pro kann für eine kurze Tragedauer auch bei vestibulären Brackets hergestellt werden. Abdruck ohne Verdrahtung, Bracket- und Drahtbereich mit Erkogum ausblocken.



Der Playsafe Sportmundschutz bezieht den ersten Molar ein. Die Bissanhebung beträgt 4-5 mm am Inzisalpunkt. Meistens muss mittelwertig angehoben werden.

**3. Erste Schicht (Erkoflex 2,0 mm)** immer mit der ab Werk aufgebrachten Isolierfolie tiefziehen und abkühlen lassen. Mit der Spezialschere ausschneiden, überall etwas länger als den geplanten Mundschutz lassen.

**5. Typlabel nicht im Bereich der Bändchen anbringen.** Die Labels sind von innen lesbar. Für transparenten Playsafe sind von außen lesbare Labels erhältlich.

**7. Das Modell mit der ersten Schicht in das Granulat einbetten,** nur der Bereich der späteren harten Erkodur-S Schicht plus 2 mm bleibt sichtbar.

**9. \* Lage der harten Schicht bei vestibulären Brackets.**

Die auf die erste Schicht aufzubringende Seite von Erkodur-S ebenfalls entfetten und tiefziehen.

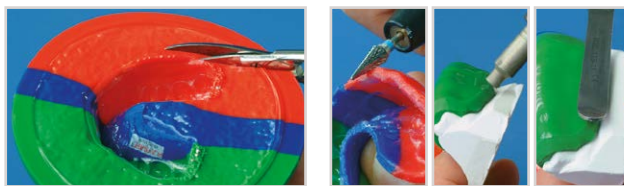
**11. Zuerst mit der HM-Fräse, dann mit Lisko-S/Liskosil- / den abstehenden harten Rand verschleifen und glätten.**

Die Begrenzung von Erkodur-S ist als Linie erkennbar. Die erste Schicht auf das Modell zurücksetzen und ...

**12. Ohne Occluform:** ... das Modell einbetten (2) und Abdeckschablone auflegen. Erste Schicht(-en) und die Modellseite der zweiten Folie gut entfetten. Ausrichtung von Modell und mehrfarbigen Folien beachten.



**14.** Den Mundschutz mit der Spezialschere entsprechend der anfangs beschriebenen Ausdehnung ausschneiden. Bereiche der Bändchen gut freilegen.



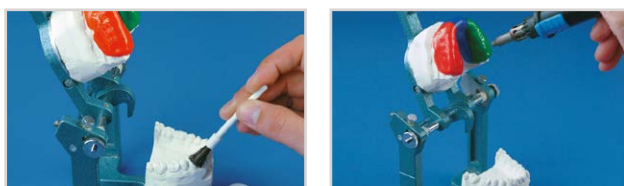
**16.** ... bei größeren Einschlüssen mit einem FG-Blatt andrücken.

Mit Lisko-S/Liskosil-*l* und enge Bereiche mit Liskoid/Liskosil-*m* glätten (beide 10 000 U/Min.). Innen nur mit Liskosil-*s* bearbeiten. Auf das ...



**18. Gegenbiss im Artikulator einprägen:**

Modell mit ausgearbeitetem Mundschutz in den Artikulator setzen. Mit dem Stützstift 4-5 mm sperren. Gegenbiss (UK-Zähne) isolieren.



**20.** Einbiss vornehmen und abkühlen lassen.

Für einen deutlich besseren Tragekomfort den Einbiss unter Erhaltung eines vestibulären Walls mit Lisko-S/Liskosil-*l* planschleifen.

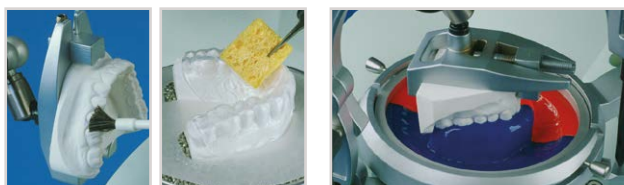


**22. Mit Occluform:** Gegenbiss während des Tiefziehvorgangs einprägen:\*

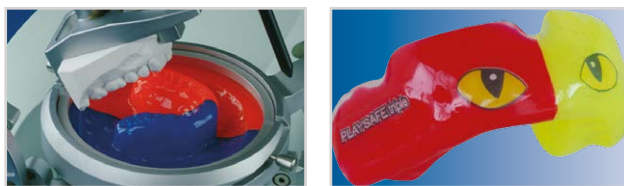
Das Modell im Modelltopf so hoch fixieren, dass die erste Schicht wieder auf das Modell gesetzt werden kann. Mit Granulat füllen.



**24.** Das einzuprägende Modell mit Isolac (farblos) isolieren. Das Granulat mit einer Abdeckschablone abdecken. Die erste Schicht und die Modellseite der zweiten Folie gut entfetten.



**26.** Nach dem Abkühlen das Occluform öffnen und das Modell zusammen mit dem Modelltopf entnehmen. Ausarbeiten wie unter 13-17 beschrieben. Bitte die Reinigungs- und Pflegehinweise beachten.



**13.** Folie vom Modell abheben und erst die Abdeckschablone, dann die Isolierfolie abziehen.

**15.** Mit der HM-Fräse (>20 000 U/Min.) grob ausarbeiten und auf das Modell zurücksetzen. Aufgeschnittene Luft einschlüsse mit dem Heißluftbrenner erhitzen und mit dem stumpfen Ende eines Wachsmessers oder ...

**17.** ... Modell zurücksetzen und mit dem Heißluftbrenner glänzen, dabei nicht zu lange an einer Stelle verweilen. Die heiße Oberfläche kann durch kurzes Andrücken eines FG-Blatts geglättet und gegläntzt werden.

**19.** Die Okklusalfäche des Sportmundschutzes erhitzen. Dabei mit dem Heißluftbrenner ca. 20 mal langsam über die Okklusalfäche streichen.

**21.** Okklusalfäche nochmals erwärmen und Artikulator schließen.

Fertiger Playsafe Sportmundschutz. Bitte die Reinigungs- und Pflegehinweise beachten.

**23.** Die Modelle mit einem Konstruktionsbiss im Occluform artikulieren oder, wie hier, mittelwertig\* am Stützstift um 3-4 Teilstriche anheben und das Gelenk arretieren.  
\*nur Occluform-3

**25.** Die zweite Folie tiefziehen und das Occluform sofort bis zum Anschlag des Stützstiftes schließen.

\* Der Einbiss kann auch mithilfe des bite spacers, entsprechend der Anleitung Playsafe triple, vorgenommen werden.

**27.** Fertiger Playsafe Sportmundschutz.

Mit **Playsafe 4u** ist fast jedes Wunschdesign auf allen Playsafe Typen möglich ([www.erkodent.com](http://www.erkodent.com)).

**Playsafe Wiederanpassung**, ein laminiertes Playsafe Sportmundschutz kann auf einfache Weise an ein verändertes Gebiss angepasst werden. Eine Anleitung anfordern oder Playsafe\_refix downloaden ([http://www.erkodent.com/dental/anleit/PSRefix\\_DE\\_web.pdf](http://www.erkodent.com/dental/anleit/PSRefix_DE_web.pdf)).

### Reinigungs- und Pflegehinweise

- Beste Ergebnisse werden mit **Oxydens** Reinigungstabletten für Zahnschienen erreicht (280 030, Oxydens Clean-set, 280 032, 32 Reinigungstabletten). Weitere Reinigungsmittel: Seife, Kernseife, Flüssigseife und Spülmittel. Keine stark parfümierten Seifen benutzen. Nicht geeignet sind Zahnpasta (Schleifkörper), Mundspülungen (ggf. Verfärbung) und heißeres Wasser als 50 °C (Verformung). Lösungsmittelhaltige Reinigungsmittel verursachen eine Delaminierung von mehrschichtigen Schienen.

Nach dem Gebrauch:

- Gut mit Wasser abspülen. • Am besten mit einer Zahnbürste und Seife die Innen- und Außenseite der Schiene gründlich reinigen.
- Erneut gut mit Wasser abspülen. • Wasser abschütteln oder mit einem Handtuch abtrocknen, nie trocken föhnen - Verformung!
- Sehr wichtig, die Schiene komplett trocknen lassen! An einem trockenen Ort aufbewahren, am besten in der Erkobox (215 030).
- Vor dem Gebrauch wieder mit Wasser abspülen.